Der große Badezimmer-Check 2019

Wie viele Sterne bekommt Ihr Badezimmer?
Der große Bad-Check 2019!

Schwimmbäder, Restaurants, Hotels – alle öffentlichen Einrichtungen und Dienstleister werden heutzutage von Besuchern bewertet. Dabei nehmen sie jede Kleinigkeit genaustens unter die Lupe und nur bei top Ausstattung und bestem Service gibt es die volle Punktzahl. Eine positive Bewertung auf Google, Facebook und Co. ist umso wichtiger, da sich neue Besucher daran orientieren. Also sollten die Geschäftsführer genau zuhören und nachlesen, was ihren Gästen gefällt und was nicht. In Ihren eigenen vier Wänden sind Sie Ihr eigener Chef und können alles nach Ihren Wünschen und Vorstellungen gestalten und einrichten. Doch sind Sie dabei genauso kritisch wie in einem Hotel?

Wie schneidet Ihr Badezimmer beim Test ab?

Das Badezimmer ist ein wichtiger Faktor bei der Hotelbewertung. Ist es klein, dunkel und altmodisch, dann gibt es sicherlich schon mal einen Stern Abzug. Riecht es dazu noch muffig oder lässt sich sogar Schimmel in den Fugen finden, dann ist eine negative Bewertung fast schon gewiss. In Ihrem eigenen Bad verbringen Sie viel mehr Zeit als in einem Hotel, daher sollten Sie hier den 5-Sterne-Anspruch haben.

Allerdings sind Sie hier auch der Chef und müssen sich selbst um die Reinigung und ggf. eine Badsanierung kümmern. Wann haben Sie Ihr Badezimmer das letzte Mal einem kritischen Blick unterzogen? Wahrscheinlich beim Einzug. An eine kaputte Fliese, bröckelige Fuge oder flackernde Lampe kann man sich schnell gewöhnen. Doch erst wenn Sie das moderne Badezimmer in einem Hotel erleben, merken Sie was Ihnen zu Hause fehlt.

Für eine realistische Bewertung Ihres Waschraums haben wir für Sie den Badezimmer-Check erstellt: Gehen Sie die Kriterien durch und bewerten Sie Ihr Bad mit der entsprechenden Punktzahl. Beim Gesamtergebnis sehen Sie dann, ob schon ein Frühjahrsputz für mehr Wohlfühl-Faktor reicht oder ob Sie bei uns einen Termin zur Badrenovierung machen sollten. Wir stehen Ihnen gern beratend zur Seite.

Licht

0 Punkte – Neonröhre

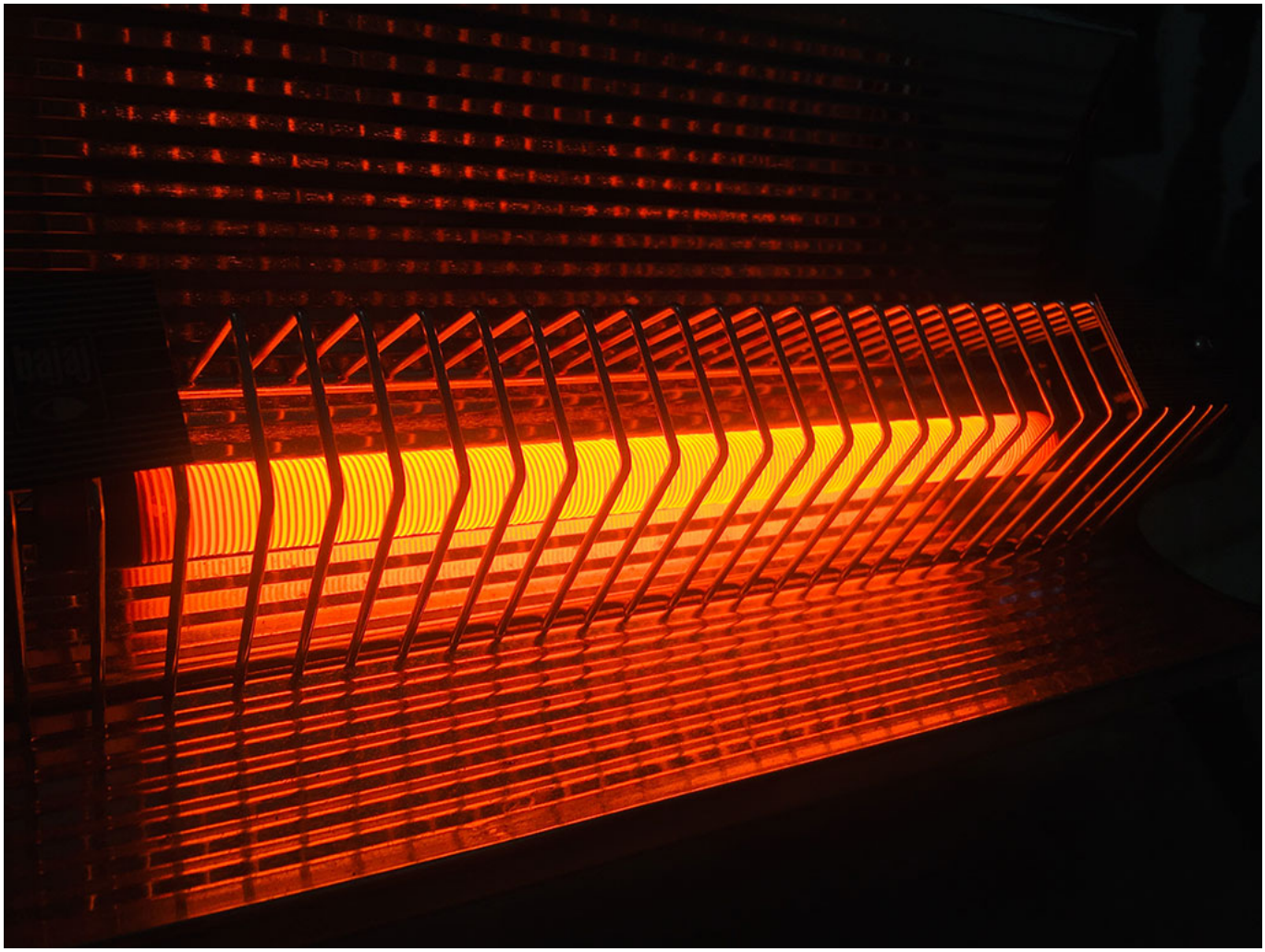
Sie drücken den Lichtschalter und ein grelles Licht über dem Spiegel beginnt zu flackern und zu summen. Von Tageslicht fehlt jede Spur. Ein paar Minuten später übertönt der röhrende Lüfter die Lampe. Entspannung sieht anders aus.

1 Punkt – Kleine Fensterluke

Immerhin ein bisschen Tageslicht fällt durch das kleine Fenster in Ihr Badezimmer. Außerdem können Sie das Fenster öffnen und nach dem Duschen frische Luft in den dunstigen Raum lassen. Jedoch reicht die Größe nicht aus, um den Raum optimal zu belüften.

2 Punkte – Große Fenster & indirekte Beleuchtung

Ein oder mehrere große Fenster bringen viel Tageslicht in Ihr Badezimmer und ermöglichen einen Ausblick in die Natur. In den Abendstunden können Sie die indirekte Beleuchtung anschalten, die Ihre Augen schont und romantische Stimmung erzeugt.



Wärme

0 Punkte – Heizlüfter

Der Heizkörper im Badezimmer röchelt nur noch vor sich hin, sodass Sie fünf Minuten vor dem Duschen mit einem Heizlüfter vorwärmen müssen. Den Rest der Zeit sind die Wände im Winter kalt und klamm – beste Voraussetzungen für Schimmel.

1 Punkt – Heizkörper

Eine funktionierende Heizung im Bad sorgt für angenehme Wärme und trockene Handtücher. Sie müssen beim Duschen nicht frieren und nach Ihrem Besuch im Bad drehen Sie sie ab und machen das Fenster auf.

2 Punkte – Fußbodenheizung

Eine Fußbodenheizung hält eine angenehme Temperatur im Bad, ohne es zu überhitzen. Sie können die warmen Fliesen unter Ihren nackten Füßen spüren und müssen im Winter nicht von Badematte zu Badematte springen.

3. Platz

0 Punkte – Eine Person

Gerade in kleinen Wohnungen wird nicht viel Platz an das Badezimmer verschwendet. Hierin befinden sich Dusche, Waschbecken und Klo – das war’s. Ein kleines Bad bietet gerade soviel Platz, dass sich eine Person darin um sich selbst drehen kann.

1 Punkt – Zwei Personen

Hier gibt es schon mal Platz für eine Badewanne mit Dusche und vor dem Waschbecken können zwei Personen zusammen Zähne putzen. Ein paar Badmöbel sorgen für genügend Stauraum, sodass Sie alles in Reichweite haben.

2 Punkte – Die ganze Familie

Wenn drei oder mehr Leute gleichzeitig Zähne putzen wollen, dann sind zwei Waschbecken angebracht. Neben der Badewanne gibt es noch eine separate Dusche sowie mehrerer Badmöbel. In einem größeren Haushalt sollte noch ein separates Gäste-WC zur Verfügung stehen.

4. Barrierefreiheit

0 Punkte – Hindernis-Parcours

Wie oft haben Sie sich in Ihrem Waschraum schon das Knie an der Badewanne, den Kopf am Badschrank oder das Schienbein an der Dusche gestoßen? Wenn ein Besuch des Badezimmers mit blauen Flecken endet, dann ist es nicht fürs hohe Alter geeignet.

1 Punkt – Bodengleiche Dusche

Hohe Kanten werden für ältere Menschen schnell zur Stolperfalle. Mit einer bodengleichen Dusche sorgen Sie fürs hohe Alter vor. Auch haben Sie genug Bewegungsfreiheit unter der Dusche und im Badezimmer, um notfalls auch mit einer Stütze hantieren zu können.

2 Punkte – Rollstuhlgerecht

Neben dem WC, vor dem Waschbecken und unter der Dusche ist Platz für einen Rollstuhl. Auch die Tür ist schon breit genug für das Gefährt. Vielleicht müssen noch ein paar Möbel ausgeräumt werden, aber in Ihrem barrierefreien Badezimmer finden Sie sich auch im hohen Alter noch gut zurecht.

5. Komfort

0 Punkte – Aus Omas Zeiten

Am Wasserhahn müssen Sie kaltes und warmes Wasser noch getrennt aufdrehen. Der Klodeckel ist mit rosa Plüsch von der Oma überzogen, das farblich zum Duschvorleger passt. Kalter, dunkler Stein hat die Oberhand.

1 Punkt – Praktisch

Helle Fliesen sorgen für eine freundliche Atmosphäre. Die Armaturen sind mit Einhebelmischern auf dem Stand der Zeit und praktische Badmöbel sorgen für genügend Stauraum. Waschbecken, Dusche und Badewanne sind im klassischen Stil gehalten und geben dem Badezimmer einen sterilen Touch.

2 Punkte – Luxuriös

Das moderne Badezimmer hat ein reduziertes Design und wirkt auffällig unauffällig. Durch eine offene Dusche und Glaswände als Abtrennung bietet es viel Freiraum, zum Beispiel für einen Whirlpool. Per Sprachsteuerung starten Sie entspannende Musik, ändern die Beleuchtung oder heizen schon mal die Sauna vor.

6. Hygiene

0 Punkte – Bröckelnde Dichtungen

Die ersten Dichtungen an Waschbecken und Badewanne haben Risse, darunter setzt sich schwarzer Schimmel an. Auch zwischen den Fliesen entstehen kleine Spalten, in denen sich der Dreck festsetzt. Waschbecken und Badewanne nehmen allmählich einen gelblichen Ton an.

1 Punkt – Alles dicht

Das Bad ist sauber gefliest und noch nicht so alt. Die Dichtungen sind alle noch weiß und lassen keine Feuchtigkeit durch. So ein Badezimmer lässt sich schnell und einfach reinigen. Anschließend ist von Schmutz und Schimmel nichts mehr zu sehen.

2 Punkte – Fugenfreies Bad

Mit XXL-Fliesen lassen sich die Fugen reduzieren – bis hin zum fugenfreien Badezimmer. Glatte Flächen werden nicht so schnell dreckig und sind sehr leicht zu reinigen. Auch fangen sie in ferner Zukunft nicht an zu bröckeln.

Ihr Ergebnis

Bis 4 Punkte – Achtung: Badsanierung!

Sie betreten Ihr Badezimmer nur für die alltägliche Routine. Entspannen ist nicht möglich und Sie fühlen sich in Ihrem Bad auch nicht wohl. Hier ist es dringend Zeit für eine Badsanierung, um auch aus einem kleinen Badezimmer eine Wohlfühloase zu machen. Denn der private Raum ist wichtig zur Entschleunigung von Körper und Geist. Zur Badrenovierung

5 bis 8 Punkte – Noch nicht optimal

Ihr Badezimmer reicht für die tägliche Routine und in der Badewanne können Sie sich auch mal zurückziehen und entspannen. Auf den ersten Blick fehlt Ihnen nichts, aber das Bad ist nicht optimal auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt. Mit ein paar Veränderungen und einer Modernisierung können Sie sich noch wohler fühlen, Ihren Alltag entschleunigen und Ihr Bad für die Zukunft im hohen Alter vorbereiten. Zur Badmodernisierung

9 bis 12 Punkte – Das perfekte Badezimmer

Sie haben ein wirklich schönes Badezimmer, das zum Verweilen und Entspannen einlädt und Ihrer Seele guttut. Vielleicht können Sie an der ein oder anderen Stellen noch optimieren. Ist Ihr Badezimmer schon barrierefrei gestaltet und damit fit für die Zukunft? Oder wollen Sie Ihren Waschraum mit Sprachsteuerung aufrüsten? Die neusten Bad-Trends finden Sie in unserer Badausstellung in Burgoberbach. Lassen Sie sich inspirieren! Zur Badausstellung